



Westfalen
Weser

E.ON Westfalen Weser AG

Ludger Stolte

Betrieb, Systembereitstellung

ludger.stolte@eon-westfalenweser.com

Mit der Produktreihe *Lovion BIS* hat die E.ON Westfalen Weser AG eine einheitliche Auskunftsplattform für die Online-, Offline- und Internetauskunft eingeführt und stellt damit den ca. 400 Anwendern eine einfache und stabile Auskunftslösung zur Verfügung. Aufgrund der praxistauglichen und performanten Anwendung konnte eine schnelle Akzeptanz bei den E.ON-Mitarbeitern erreicht werden.



Einheitliche Auskunftsplattform für Online, Offline und Internet

E.ON Westfalen Weser AG

Das Unternehmen mit Sitz in Paderborn betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser. Die zentrale Aufgabe von **E.ON Westfalen Weser** ist die sichere und effiziente Bereitstellung des Strom- und Gasnetzes für Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Haushalte. Das Netzgebiet erstreckt sich mit rund 6.400 km² über zwei Bundesländer in den wachstumsstarken Regionen Ostwestfalen-Lippe und Südniedersachsen.



180 MA

Online



260 MA

Offline



Auskunft für Dritte

Internet

Lovion BIS

Bild: Systemaufbau *Lovion BIS* bei der E.ON Westfalen Weser AG

Datenvolumen

Die Ausgabe der Daten aus dem *Smallworld GIS* erfolgt über das Modul *Lovion Smallworld CONNECT*. Die erstmalige Gesamtausgabe der Stromdaten mit einer Anzahl von 3,5 Mio. Objekten und einem Datenvolumen von 30 GB benötigte mit sechs parallelen Images 20 Stunden. Die differentielle Datenausgabe der Änderungen erfolgt in wenigen Stunden über Nacht.

Anwender

Das *Lovion BIS* wird im mobilen Bereich offline von 180 Mitarbeitern genutzt. Im Innendienst nutzen 260 Mitarbeiter online das System. Über die Internetauskunft können zusätzlich Dritte mit berechtigtem Interesse eine rechtssicher archivierte Auskunftsanfrage veranlassen, die dann als PDF-Dokument zum Download bereitgestellt wird.

Auskunftsanwendung

Neben den klassischen Auskunftsfunktionen wie Sachdatenabfragen und Drucken ist im mobilen Einsatz auch eine Netzanalyse sehr hilfreich. So bietet das **Lovion BIS** mit dem Modul **Lovion GRID** die Möglichkeit, eine Schaltungseinfärbung auf Basis der Normschalterstellung im Außendienst durchzuführen. Um im Vorfeld einer Umschaltung die betroffenen Hausanschlüsse zu ermitteln, können die Anwender innerhalb von **Lovion GRID** auch Umschaltungen durch Selektion der jeweiligen Schalter im Stations Schaltbild direkt simulieren. Die betroffenen Hausanschlüsse werden aufgelistet und für weitere Abfragen zur Verfügung gestellt.

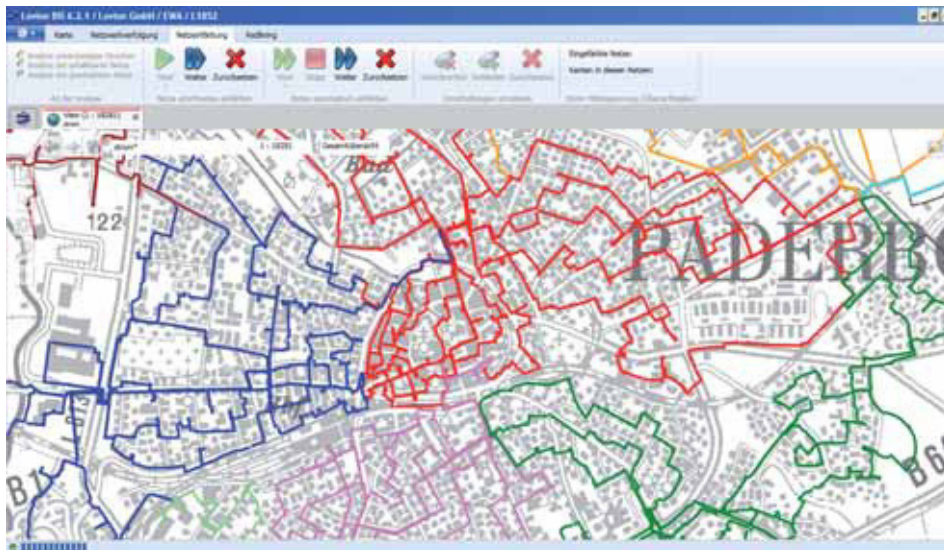


Bild: Dynamische Schaltungseinfärbung mit **Lovion GRID** bei der E.ON Westfalen Weser AG

Internetplanauskunft mit **Lovion MAPS**

Um auch unternehmensfremden Mitarbeitern, wie z.B. Tiefbaufirmen, eine stets verfügbare Auskunft im Internet bereitzustellen, hat **E.ON Westfalen Weser** das Modul **Lovion MAPS** eingeführt. Dabei wurde **E.ON WEB-ACCESS**, ein im **E.ON-Konzern** standardisiertes Werkzeug für einen sicherheitskonformen Zugriff Dritter auf **E.ON**-Applikationen, angebunden. Um den Anwendern den Zugriff auf die Applikation zu erleichtern, wurde zusätzlich auch eine **Single Sign On (SSO)**-Funktion umgesetzt. Damit ist die Authentifizierung eines Benutzers nur einmal, nämlich am **E.ON** Webportal, erforderlich und wird von dort an die Applikation **Lovion MAPS** gesendet.

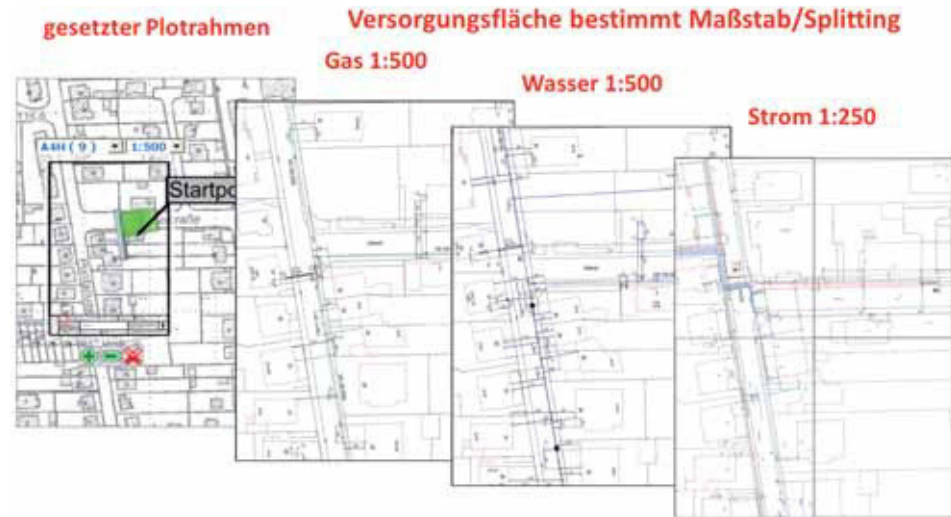


Bild: Automatische Plotgenerierung mit **Lovion MAPS** bei der E.ON Westfalen Weser AG



Bild von links:
Sebastian Weilandt
(E.ON IT),
Ludger Stolte,
Olaf Schlüter,
Matthias Wiegard,
Michael Ernesti

Es fehlen:
Marc Gründemann,
Markus Kleihaus,
Stephan Noll (ITS)